

Protokollauszug

aus der

33. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Ordnung und Sicherheit vom 12.03.2024

öffentlich

**Top 4.1 Entlastung Rettungsdienst und Notaufnahmen
23/SVV/0402
erledigt**

Herr Lange verweist auf die bereits geführten Diskussionen in den Ausschüssen für Ordnung und Sicherheit sowie für Gesundheit, Soziales, Wohnen und Inklusion zur vorliegenden Drucksache. Er macht deutlich, dass es im Kern des Anliegens noch um die Bewerbung der bestehenden Angebote geht.

Herr Krawinkel, Fachbereichsleiter Feuerwehr, verweist auf das Ergebnis der Beratung im Ausschuss Gesundheit, Soziales, Wohnen und Inklusion am 20.02.2024, wonach noch ein Punkt des Antrages offengeblieben ist. Er macht deutlich, dass auch an den anderen Themen sehr intensiv gearbeitet wird. Die Aufklärung der Bevölkerung ist beispielsweise ein Thema, welches regelhaft im Tagesgeschäft bearbeitet wird.

Des Weiteren informiert er über die bereits installierte Unterstützung des Rettungsdienstes der Feuerwehr durch Ruhr Medic.

Anschließend zeigt er die aktualisierte Verlinkung der Notrufe/Bereitschaftsdienste auf Potsdam.de.

Frau Schulze stellt fest, dass der Antrag erledigt ist.

Herr Viehrig stellt fest, dass hier ein Prüfauftrag bereits erledigt wurde, bevor man überhaupt zur Beschlussfassung gekommen sei.

Herr Krawinkel macht deutlich, dass sich die Verwaltung mit vielen Themen befasst, ohne dass es Aufträge aus der Politik dazu gibt.

Herr Troche bittet um Abstimmung über die **Feststellung der Erledigung des Antrages**:

Die Erledigung des Antrages wird mit 3 Zustimmungen, 2 Ablehnungen und 1 Stimmenthaltung festgestellt.